



GZ: P 193491/1/2017

Wien, am 19.7.2017

Frau
Bezirksvorsteher
Andrea KalchbrennerHütteldorfer Straße 188
1140 Wien**Bearbeiter/in: Eva Geiger, ADir**
Büro Grundsatz- und Rechtsangelegenheiten
Referat Grundsatzangelegenheiten
SCHOTTENRING 7-9, 1010 WIEN
DVR: 0003506
Tel: 01/31310/71205
Fax: 01/31310/71209
E-mail: *LPD W Ref. Grundsatzangelegenheiten
LPD-W-Ref-Grundsatzangelegenheiten@polizei.gv.at**Betreff:** Anfrage der FPÖ Penzing betreffend
„Schäden durch linksextreme Besetzer des Hauses Kienmayergasse 15“**Bezug:** S479945/17-01

Sehr geehrte Frau Bezirksvorsteherin!

Liebe Andrea!

Zur gegenständlichen Anfrage teilt die Landespolizeidirektion Wien mit, dass in zeitlichem Zusammenhang mit der Besetzung des Hauses Kienmayergasse 15 neun weitere Hausfassaden beschädigt bzw. verunstaltet wurden. Die Beschädigungen erfolgten durch Aufspraysen von Graffiti sowie durch Bewurf mit Farbbeuteln/Farbbomben.

Zum Zeitpunkt der behördlich angeordneten Räumung des Objektes war keiner der Besetzer mehr anwesend, weswegen auch keine Identitäten festgestellt werden konnten. Hiezu darf bemerkt werden, dass die Teilnahme an einer Hausbesetzung nicht strafbar ist.

Kosten für die öffentliche Hand sind im Zuge der Besetzung nicht entstanden.

Mit freundlichen Grüßen
Der Landespolizeipräsident:
Gez. Dr. Pürstl eh.